

Nach zehn erfolgreichen Jahren droht dem Neujahrsevent das Aus

Die leere Obsteiger Gemeindekasse macht die Feier beim Grünberglift fraglich.

Obsteig – Bereits zum zehnten Mal begrüßten weit mehr als Tausend begeisterte Gäste am Grünberg in Obsteig bei einem bunten Unterhaltungsprogramm, dem Schaulaufen der Skischule und einem spektakulären Feuerwerk das neue Jahr. *Stefano, die Trenkwalder, Sarah-Stephanie* und *Norbert Rier*, einer der Megastars der volkstümlichen Szene, standen auf der Bühne.

Gemeinde kürzt Förderung

Ausgelassene Stimmung und beste Kritiken können allerdings nicht über die Sorgen im Hintergrund hinwegtäuschen: Der erfolgreiche und touristisch wichtige und wertvolle Event droht abzuwandern. Obsteig droht damit als Veranstaltungsort noch weiter in die Bedeutungslosigkeit abzugleiten. Ort und Zeitpunkt



Das Neujahrsevent am Grünberg lockte mit prächtigem Feuerwerk und viel Musik heuer weit mehr als Tausend Feiernde an.

Foto: Pöcher

des Neujahrsevents am Abend des 1. Jänner erwiesen sich im Lauf der Jahre als ideal, der TVB Mieminger Plateau und

Fernpass Seen verzeichnete eine deutliche Wirkung in Bezug auf Nächtigungen und Konsum. Die Gemeinde Obsteig

kürzt dennoch angesichts leerer Kassen die ohnehin schon geringen Förderungen weiter.

Neue Mandatäre entscheiden

Der TVB Tirol Mitte als Geldgeber und Partner des TVB Mieminger Plateau und Fernpass Seen tendiert wegen der Nähe zu Telfs zu Mieming als zukünftigen Veranstaltungsort. Ob unter diesen Voraussetzungen auch 2011 noch am Grünberg das neue Jahr gefeiert wird, wollen die Organisatoren Egon und Florian Schennach derzeit nicht beantworten. „Wir warten das Ergebnis der Gemeinderatswahlen ab“, sagt Florian Schennach. „Der neue Gemeinderat soll die Möglichkeit haben, hier Zeichen zu setzen und sich eindeutig für oder gegen den Event zu entscheiden.“ (tp)